

Zielgruppen

Die Veranstaltung richtet sich an Ärztinnen und Ärzte der Arbeits- und Betriebsmedizin, Mitarbeitende der Arbeitsschutzaufsicht und des ÖGD, Fachpersonen aus dem betrieblichen Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz und weitere Interessierte.

Kosten

Landesbedienstete des Landes Baden-Württemberg: kostenlos
Gewerbeaufsicht BW, UVT BW: 20 Euro
Alle anderen Teilnehmerinnen/Teilnehmer: 40 Euro
Es besteht eine Steuerbefreiung nach § 4 Nr. 22 a UStG.

Anmeldung

Das Kolloquium findet in Präsenz statt.
Sie können sich bis zum **5. Oktober 2026** für die Veranstaltung anmelden.
Um sich anzumelden schreiben Sie eine E-Mail an: fobi-referat96@rps.bwl.de.

Die AGBs sowie die Datenschutzbestimmungen finden Sie auf der Internetseite des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Für die Teilnahme an dem Kolloquium werden 3 Fortbildungspunkte (FP) der Kategorie A der Landesärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Veranstalter/Ort Regierungspräsidium Stuttgart
Ruppmannstr. 21
70565 Stuttgart
Europa-Saal, E 0.20 (Erdgeschoss)

Ansprechpartnerin

Ayşe Güngör, Tel.: 0711 904 39636
Email: fobi-referat96@rps.bwl.de

Anfahrtsskizze



Mopic – stock.adobe.com

116. Arbeitsmedizinisches Kolloquium berufsbezogene Lungenerkrankungen

Freitag, **9. Oktober 2026**
14:00 - 17:30 Uhr



**Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Stuttgart**



**Baden-Württemberg
Ministerium für Wirtschaft,
Arbeit und Tourismus**

Berufsbezogene Lungenerkrankungen

Liebe Kolleginnen und Kollegen der Arbeits- und Betriebsmedizin, liebe Weiterbildungsinteressierte,

wir möchten Sie hiermit herzlich zu unserem diesjährigen arbeitsmedizinischen Kolloquium in das Regierungspräsidium Stuttgart einladen.

Im Fokus der bereits zum 116. Mal stattfindenden Veranstaltung stehen berufsbezogene Lungenerkrankungen.

Wir freuen uns, Ihnen ein spannendes und vielfältiges Programm anbieten zu können. Die Themen unserer drei fachlich hochspezialisierten Referierenden erstrecken sich vom beruflich bedingten Asthma bronchiale, über einen Einblick in die Radiologie von quarz- und asbeststaubbedingten Lungenerkrankungen bis hin zur seltenen Erkrankung des Pleuramesothelioms und die aktuellen Änderungen dazu in Bezug auf die Früherkennungsmöglichkeiten (EVA Mesothel).

Melden Sie sich gerne an und nehmen Sie teil an unserem spannenden Nachmittag zum Thema Arbeit und Lunge!

Impressum

Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 96 Arbeitsmedizin,
Staatlicher Gewerbeärztlicher Dienst
Ruppmannstr. 21, 70565 Stuttgart

Programm

14:00 Uhr **Begrüßung**

14:10 Uhr **Berufsasthma: Möglichkeiten und Grenzen der Diagnostik**

Dr. med. U. Ochmann
Oberärztin und Leiterin der Ambulanz am Institut und der Poliklinik für Arbeits-, Sozial- und Umweltmedizin, Ludwig-Maximilians-Universitätsklinikum München

Fragen zum Vortrag/Diskussion

15:05 Uhr **Radiologie der quarz- und asbeststaubbedingten Lungenerkrankungen**

Dr. med. A. Weber
Ltd. Oberarzt i. R. des Instituts für diagnostische und interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin des Berufsgenossenschaftlichen Universitätsklinikums Bergmannsheil Bochum, Fachärztlicher Berater der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft

Fragen zum Vortrag/Diskussion

16:00 Uhr **Kaffeepause**

16:30 Uhr **Update: Früherkennung, Diagnostik und Therapie des Pleuramesothelioms**

Dr. med. I. Hosbach
Stellv. Leiter der arbeitsmedizinischen Poliklinik am Institut für Prävention und Arbeitsmedizin der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IPA), Institut der Ruhr-Universität Bochum

Fragen zum Vortrag/Diskussion

17:30 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation Dr. med. Z. Güldü